

237666-2026 - Result

Germany – Programming services of packaged software products – Einführung neues Travelmanagementsystem für unser Reisemanagement
OJ S 68/2026 08/04/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH

Email: einkauf@hereon.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Einführung neues Travelmanagementsystem für unser Reisemanagement

Description: Das Helmholtz-Zentrum Hereon betreibt internationale Spitzenforschung für eine Welt im Wandel: Rund 1.000 Beschäftigte erschaffen Wissen und Innovationen für mehr Resilienz und Nachhaltigkeit. Das wissenschaftliche Spektrum des Hereons umfasst Hochleistungswerkstoffe, Verfahren und umweltschonende Technologien für die Mobilität und neue Energiesysteme. Darüber hinaus werden Biomaterialien für die Medizin und zur Steigerung der Lebensqualität erforscht. Mithilfe von Forschung und Beratung begegnet das Hereon den Herausforderungen des Klimawandels lösungsorientiert und ermöglicht über ein umfassendes wissenschaftliches Verständnis ein nachhaltiges Management und den Schutz der Küsten- und Meeresumwelt. Grundlegend verstehen, praxisnah anwenden - das interdisziplinäre Forschungsspektrum deckt eine einzigartige Bandbreite ab. Als Teil eines internationalen Netzwerks und im Verbund der Helmholtz-Gemeinschaft unterstützt das Hereon mit dem Transfer seiner Expertise Institutionen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Zukunft zu gestalten. In Schleswig-Holstein ist das 1956 gegründete Zentrum die größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung. Neben dem Hauptsitz in Geesthacht und dem Standort Teltow bei Berlin hat das Hereon Außenstellen in Hamburg, Kiel, Berlin und Garching bei München. Für unsere angestellten Beschäftigten wenden wir einen Tarifvertrag (TV-AVH) an, der wesentlich gleichen Inhalts wie der TVöD ist. Die Abrechnung der Reisekosten erfolgt nach dem Bundesreisekostengesetz (BRKG), den Allgemeinen Vorschriften zum Bundesreisekostengesetz (BRKGVwV) sowie der Verordnung über die Reisekostenvergütung bei Auslandsdienstreisen (Auslandsreisekostenverordnung - ARV). Das aktuelle Travelmanagement wird mit Hilfe mehrerer Tools umgesetzt und unter hohen manuellen Aufwänden für Buchung und Abrechnung betrieben. Das Hereon möchte diese Prozesse künftig mittels einer neuen Software effizienter und transparenter gestalten. Wichtig: Das Hereon besitzt die SAP-Lizenzen zur Nutzung ESS/MSS und SAP-SF-Recruiting für alle Beschäftigten. Die hier ausgeschriebene Lösung soll eine digitale, prozessübergreifende Bearbeitung der Abläufe in Bezug zu Reisen ermöglichen und für die Mitarbeitenden /Reisenden innovativ und effizient sein. Ziel ist die vollständige SAP-integrierte Verarbeitung aller im Rahmen einer Geschäftsreise anfallenden Prozesse und anfallenden Reisekosten. Diese sollen vollständig in die vorhandene SAP-Landschaft eingegliedert werden.

Ausgenommen hiervon ist die Reisebuchung. Der abzubildende Prozess erstreckt sich von der Beantragung, Genehmigung und Budgetierung über die Abrechnung bis hin zur ordnungsgemäßen Versteuerung in der Personalabrechnung, der ordnungsgemäßen Buchung des Reiseaufwands in der Finanzbuchhaltung und der verursachungsgerechten Verbuchung in der Kostenrechnung. Die Reisedaten einer betrieblich veranlassten Reise wären damit einmal und vollständig in einem System erfasst, es gäbe keine Medienbrüche.

Genehmigungsschritte sollen über elektronische Workflows abgebildet werden. Die Abbildung einer elektronischen Reiseplanung ist kein Bestandteil des Projektes, sollte aber in die Betrachtung der Geschäftsprozesse mit einbezogen werden. In der Folge sollen die Durchlaufzeiten erheblich verkürzt, die Transparenz deutlich gesteigert, die Administration modernisiert, die papierbasierten Prozesse abgelöst und Synergieeffekte durch ein integriertes System besser genutzt werden. Das System soll zunächst in unser ERP-System und zukünftig in SAP S4/HANA integriert werden, so dass Vorgänge und Daten zwischen den Bereichen (Reisemanagement und Finanzbuchhaltung) automatisiert werden. Eine Umstellung des SAP-NetWeaver-Portals 7.5 für Employee und Manager-Self-Services auf ein SAP-FIORI-Portal befindet sich bereits in Planung und muss ggf. im Projekt berücksichtigt werden. In den folgenden Beschreibungen werden die aktuell vorhandenen ESS & MSS-Anwendungen auf Basis des SAP-NetWeaver-Portals 7.5 beschrieben.

Procedure identifier: 694d9a25-ac82-4c70-8dfa-5a913ceb6601

Internal identifier: 2025/11-51480

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72210000 Programming services of packaged software products

Additional classification (cpv): 72211000 Programming services of systems and user software, 72212517 IT software development services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Max-Planck-Straße 1

Town: Geesthacht

Postcode: 21502

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXU1YYDYT89KYJQJ# 1. Die Bewerbungsunterlagen (Vordrucke und Formulare) können über die Vergabeplattform abgerufen werden. Die Verwendung der Bewerbungsunterlagen ist verbindlich. Sofern im Laufe des Vergabeverfahrens weitere Informationen oder Präzisierungen seitens hereon erforderlich werden sollten, werden diese Zusatzinformationen ebenfalls unter der dort genannten Internetadresse veröffentlicht. Die Bewerber müssen daher regelmäßig prüfen, ob unter der dort genannten Internetadresse weitere Informationen veröffentlicht wurden. Eine Registrierung bei der Vergabeplattform erleichtert den Zugang und ermöglicht Benachrichtigungen bei Bewerberinformationen. 2. Die in der Bekanntmachung und dem Entwurf der Leistungsbeschreibung enthaltenen Informationen dienen allein dem Zweck, Interessenten einen Eindruck zu verschaffen und eine Entscheidung über die Teilnahme am Verfahren zu ermöglichen. Abweichungen und Spezifizierungen im Laufe des Verfahrens bleiben vorbehalten. 3. Teilnahmeanträge (und später auch die Angebote) sind elektronisch

über die Vergabeplattform zu übermitteln. Bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist (bzw. später Angebotsfrist) sind die Teilnahmeanträge (bzw. später Angebote) verschlüsselt, so dass hereon keinen Zugriff auf sie hat. Dem Bieter steht es jedoch frei, seinen Teilnahmeantrag (bzw. später sein Angebot) bis zum Ablauf der Frist zu bearbeiten und neu hochzuladen oder zurückzuziehen. 4. Fremdsprachige Bescheinigungen oder Erklärungen sind in der Regel nur zu berücksichtigen, wenn sie mit Übersetzung in die deutsche Sprache vorgelegt worden sind. Hereon kann Ausnahmen zulassen. 5. Hereon behält sich vor, das Verfahren aus sachlichen Gründen, z.B. mangels Wirtschaftlichkeit, aufzuheben. Ersatz- oder Entschädigungsansprüche der Bewerber bzw. Bieter sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen. Mit Einreichung seines Teilnahmeantrags stimmt der Bewerber dem zu. 6. Weitere Vergabeunterlagen einschließlich des Vertragswerks sowie der Zuschlagskriterien werden erst nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs an die ausgewählten Bieter ausgegeben. 7. Nach Eingang der Teilnahmeanträge und deren Auswertung erhalten die ausgewählten Bewerber die Vergabeunterlagen mit einer Einladung zu den Verhandlungsgesprächen zugesandt. Die Termine für die Verhandlungsgespräche werden gesondert mitgeteilt. Sie werden ggf. per Videokonferenz oder in Geesthacht stattfinden. 8. Durch die Stellung des Teilnahmeantrags verpflichtet sich der Bewerber, alle ihm ggf. übersandten Unterlagen vertraulich zu behandeln und den Geheimwettbewerb auch ansonsten zu wahren; dies gilt auch im Hinblick auf sein jeweiliges Angebot. Hereon ihrerseits wird Unterlagen der Bewerber nur für die Zwecke des Verfahrens verwenden. Die Bewerber haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine diesbezügliche Vertraulichkeitserklärung abzugeben, die in den Bewerbungsunterlagen enthalten ist. 9. Bewerbungsgemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche Erklärung gemäß dem entsprechenden Formblatt der Bewerbungsunterlagen abzugeben und die dort genannten Anforderungen zu beachten. Sollte im Laufe des Verfahrens eine bestehende Bewerber-/ Bietergemeinschaft ihre Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber/ Einzelbieter das Verfahren in Bewerber-/ Bietergemeinschaft fortsetzen wollen, so ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des Kreises zulässig. Die Einwilligung wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkungen auf die Fachkunde und Leistungsfähigkeit hat. Dies gilt entsprechend für Nachunternehmer. 10. Hereon behält sich vor, die Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. 11. Die Bewerber bzw. Bieter werden aufgefordert, die Teile ihres Teilnahmeantrags bzw. ihres Angebots, die berechtigterweise Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse beinhalten, auf jeder betreffenden Seite deutlich zu kennzeichnen (§ 165 Abs. 2, 3 GWB). Geschieht dies nicht, kann die Vergabekammer/ die Rechtsbehelfsinstanz im Falle eines Vergabenachprüfungsverfahrens von der Zustimmung des jeweiligen Bewerbers bzw. Bieters auf Einsicht durch andere Verfahrensbeteiligte ausgehen. 12. Hereon wird sich im Laufe des Verfahrens vorbehalten, anhand der Zuschlagskriterien eine Zwischenauswahl derjenigen Bieter vorzunehmen, mit denen das Verfahren fortgesetzt werden soll. Für diese Zwischenauswahl muss es hinreichend wahrscheinlich sein, dass die Verhandlungen nach Maßgabe der Zuschlagskriterien und nach den vorgegebenen Anforderungen mit Blick auf eine etwaige Zuschlagserteilung aussichtsreich erscheinen; die übrigen Bieter werden - nach Wahl von hereon - zurückgestellt oder scheiden aus. Hereon behält sich in jedem Verfahrensstadium auch ausdrücklich vor, einen oder mehrere "bevorzugte(n) Bieter" auszuwählen und mit diesem/ diesen exklusiv zu verhandeln. Weitere Einzelheiten hierzu wird der Verfahrensbrief 1 enthalten, der nach

Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben wird. Mindestanforderungen Die Nichterfüllung einer der in der Leistungsbeschreibung genannten Mindestanforderungen oder KO Kriterium in der Wertungstabelle führt zu einem Ausschluss des Angebotes. Rechnungen Die Rechnungen sind mit durch die Anlieferungsstelle bestätigtem Lieferschein bei der Helmholtz-Zentrum hereon GmbH ausschließlich elektronisch gem. dem beiliegenden Dokument ("Anschreiben Lieferanten deutsch xRechnung") zu übermitteln. Die Bestellnummern sind auf dem Lieferschein sowie auf der Rechnung zu vermerken. Auf der Rechnung müssen zudem die Vergabenummer und das Lieferdatum vermerkt sein. Schriftwechsel zu Rechnungen ist ausschließlich per E-Mail über kreditor@hereon.de zu führen. Hereon: Leitweg-ID 992-80187-74 Das Hereon plant die Angebotsfrist gemäß § 17 Abs. 8 VgV auf 15 Tage zu verkürzen, sollten Bieter damit nicht einverstanden sein bitten wir dies in Ihrer Bewerbung kenntlich zu machen. Mit der Abgabe eines Angebotes erklärt der Bieter: a) dass Ihm bekannt ist, dass abweichende oder weitere eigene Vertragsbedingungen nicht zum Bestandteil des Vertrages werden und den Ausschluss des Angebotes von der Wertung zur Folge haben kann, b) dass von Ihm bei der Auftragsausführung die für Hereon geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhalten werden, c) dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung nachkommen ist, d) dass der Bieter die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und seinen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmerentsendegesetzes für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmerentsendegesetzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden, e) dass der Bieter bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende Umwelt-, Sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat bzw. wird, f) dass kein Interessenskonflikt bei der Beteiligung an diesem Vergabeverfahren bestehen wird, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte. g) dass die ILO-Kernarbeitsnormen bei der Ausführung des Auftrags eingehalten wird. Desweiteren erklärt der Bieter mit Abgabe seines Angebotes auf gesondertes Anfordern des Helmholtz-Zentrum hereon GmbH zu den Punkten a) bis g) die Entsprechenden Nachweise zu erbringen. Der Bieter versichert weiterhin, dass diese Erklärung auch für den Einsatz von Unterauftragnehmern gilt. Der Bieter ist sich bewusst, dass eine nicht fristgerechte oder unvollständige Abgabe der geforderten Erklärungen und Nachweise zum Ausschluss des Angebotes von der weiteren Wertung führt und das eine grob fahrlässige oder falsche Erklärung zur Eintragung in das Register zum Schutz fairen Wettbewerbs führen kann.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Einführung neues Travelmanagementsystem für unser Reisemanagement

Description: Die Hereon möchte den IST- Zustand mit Hilfe einer Software-Lösung für die Nutzenden vereinfachen, effizienter und transparenter gestalten bei gleichzeitiger Einhaltung aller gesetzlichen Rahmenbedingungen. Wesentliche Verbesserungen der neuen Lösungen sollen sein: - Medienbruchfreie, digitale Prozessketten schaffen: Durch die nahtlose

Integration des Reisemanagement-Tools in die vorhandene SAP-Landschaft sollen papierlose Arbeitsprozesse geschaffen werden. Daten werden einmalig erfasst und sind in SAP verfügbar. Administrative Arbeitsaufwände sollen durch die Automatisierung und Digitalisierung von Vorgängen zur Abwicklung von Dienstreisen reduziert werden. Ein weiteres Ziel ist die Erhöhung der Transparenz der Prozesse (von Antragstellung, über Genehmigung bis Abrechnung) insbesondere für die Reisenden. - Budgetkontrolle verbessern: Durch frühzeitige Kostenkontrolle (Budgetkontrolle und Obligobildung) und teilautomatisierte Rechnungskontrollen sollen Verwaltungskosten gemindert werden sowie die Budgetsituation und Mittelverfügbarkeit transparenter werden. - Positive User Experience schaffen: Durch einheitliche Bedienoberflächen, Begrifflichkeiten und die nahtlose Integration des Reisemanagements in das SAP-System soll die Interaktion zwischen den Nutzenden und dem System positiv beeinflusst werden und somit auch eine höhere Zufriedenheit der Nutzenden erreicht werden. - Redundante Daten vermeiden: Daten sollen nur an einer Stelle erfasst, gepflegt und abgelegt und ggf. über Schnittstellen dem Reisemanagement zur Verfügung gestellt werden. Daten, die in Dienstreiseanträgen eingegeben werden, sollen für die Reisebuchung zur Verfügung stehen. In die Reisekostenabrechnung sollen ebenfalls Daten des Reiseantrags und der Reisebuchung automatisiert einfließen. - Stetige Verfügbarkeit von Geschäftsdaten ermöglichen: Reisedaten, Kostenübersichten und Finanzströme sollen transparent und jederzeit aktuell, je nach Kontext und Zugriffsrecht, für die Prozessbeteiligten abrufbar sein. Kennzahlen sollen an einem Ort zusammengeführt werden und für das Reporting erhoben werden können. Dazu zählen u.a. die erforderlichen Daten für einen Nachhaltigkeitsreport (CSRD) wie z. B. Kilometerentfernungen, CO2 Einsparungen, gewählte Verkehrsmittel usw. - Die digitale Transformation fördern: Ziel auf operativer Ebene ist es, die Administration bereichsübergreifender Prozesse besser zu strukturieren und zu erleichtern. Mit automatisierten End-to-End-Prozessen soll eine Effizienzsteigerung in der Abwicklung von Dienstreisen erreicht werden. In dem Dokument "Anhang_Anforderungskatalog Travel" werden die aktuellen IST-Prozesse detailliert erklärt. Das SOLL muss mindestens diese Funktionalitäten erfüllen. Abgesehen von den genannten Punkten wurden 18 Workshop-Themen identifiziert, für die ein neues Soll definiert werden soll zur späteren Implementierung. Details zu den Themen entnehmen Sie dem Dokument "Anhang_Anforderungskatalog" unter Punkt 3.

Internal identifier: 2025/11-51480

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72210000 Programming services of packaged software products

Additional classification (cpv): 72211000 Programming services of systems and user software, 72212517 IT software development services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Max-Planck-Straße 1

Town: Geesthacht

Postcode: 21502

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/05/2026

Duration end date: 15/12/2026

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Name: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Description: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Category of award weight criterion: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Award criterion number: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Criterion:

Type: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Name: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Description: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Category of award weight criterion: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Award criterion number: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: - § 134 Abs. 2 GWB - Informations- und Wartepflicht: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet,

verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. - Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der vorstehende Satz gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Gisa GmbH

Tender:

Tender identifier: GISA_1 - 2731

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

The tender is a variant: unpublished

Justification code: Commercial interests of an economic operator

Justification for publishing later: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: 1

Title: Gisa GmbH, 06112 Halle (Saale)

Date of the conclusion of the contract: 07/04/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Helmholtz-Zentrum hereon GmbH

Registration number: 992-80187-74

Postal address: Max-Planck-Straße 1

Town: Geesthacht

Postcode: 21502

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: einkauf@hereon.de

Telephone: +49 4152870

Fax: +49 415287-1750

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: +49 2289499-0

Postal address: Villemomblerstraße76

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Gisa GmbH

Size of the economic operator: Medium

Registration number: DE135131669

Postal address: Leipziger Chaussee 191A

Town: Halle (Saale)

Postcode: 06112

Country subdivision (NUTS): Herzogtum Lauenburg (DEF06)

Country: Germany

Email: marco.fahsel@gisa.de

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 14ac0d53-62a1-409f-88e0-3da3ac17b49a - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 29
Notice dispatch date: 07/04/2026 10:00:43 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 237666-2026
OJ S issue number: 68/2026
Publication date: 08/04/2026